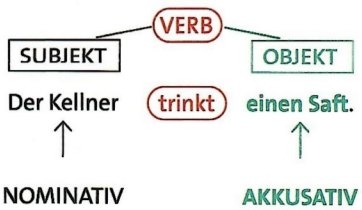


Verben mit Akkusativ



trinken ist ein Verb mit Subjekt (*der Kellner*) und Objekt (*einen Saft*). Das Objekt steht im Akkusativ. Das Objekt kann eine Person oder Sache sein (*Ich liebe mein Kind*).

08

	Frage	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	wer? (Person) was? (Sache)	der Mann ein Mann kein Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute
Akkusativ	wen? (Person) was? (Sache)	den Mann einen Mann keinen Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute

Nur maskuline Nomen haben für den Akkusativ eine extra Form: *den/einen/keinen*.
Die Possessivartikel funktionieren wie *kein*: *Ich liebe meinen Mann*.



1 EINE REISE. Ergänzen Sie die definiten Artikel im Akkusativ.




Ich fahre zwei Tage nach Berlin. Ich brauche *den* ¹ Pass (*der*), _____ ² Computer (*der*), _____ ³ Handy (*das*),
_____ ⁴ Kreditkarte (*die*), _____ ⁵ Schirm (*der*), _____ ⁶ Tasche (*die*), _____ ⁷ Kopfhörer (*Pl.*), _____ ⁸ Schuhe (*Pl.*),
_____ ⁹ Mantel (*der*), _____ ¹⁰ Pyjama (*der*), _____ ¹¹ Waschzeug (*das*) und _____ ¹² Stift (*der*).



2 DER EINKAUF. Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Akkusativ.



Walter kauft *eine* ¹ Flasche Wein (*die*), _____ ² Glas Marmelade (*das*), _____ ³ Schwarzbrot (*das*),
_____ ⁴ Brötchen (*Pl.*), _____ ⁵ Packung Milch (*die*), _____ ⁶ Salat (*der*), _____ ⁷ Tomaten (*Pl.*),
_____ ⁸ Joghurt (*der*) und _____ ⁹ Schokoladenkuchen (*der*).




3 Was hat Thomas, was hat er nicht? Ergänzen Sie.

1 Thomas hat *ein Auto*  . Er hat *kein Fahrrad* 

2 Er hat _____  und _____  , aber _____ 

3 und _____  . Thomas hat _____  ,

4 aber _____  . Er hat _____  ,

5 aber _____  . Er hat _____  , aber _____ 

- das Auto
- das Fahrrad
- das Bett
- der Monitor
- der Tisch
- die Waschmaschine
- das Handy
- das Telefon
- der Laptop
- der Stuhl
- der Schlüssel
- das Haus

4 WER ISST WAS? Ergänzen Sie die Artikel im Nominativ und Akkusativ.



die Kuh
die Milch



das Gras



der Mensch



der Fisch



die Pflanze



die Hühner
(Pl.)



die Körner
(Pl.)

- 1 D ___ Kuh isst d ___ Gras. D ___ Mensch trinkt d ___ Milch.
- 2 D ___ Fisch isst d ___ Pflanze. D ___ Mensch isst d ___ Fisch.
- 3 D ___ Hühner essen d ___ Körner. D ___ Mensch isst d ___ Hühner.



5 Wen oder was? Ergänzen Sie die Fragewörter.

- 1 W ___ trinken Sie gerne? Champagner.
- 2 W ___ sehen Sie oft? Meine Kollegen.
- 3 W ___ verstehen Sie nicht? Die Lehrer:in.
- 4 W ___ verstehen Sie nicht? Die Frage.
- 5 W ___ lieben Sie? Gute Musik, gutes Essen.
- 6 W ___ lieben Sie? Meine Familie.

6 Kombinieren Sie und schreiben Sie Sätze mit dem definiten Artikel.

Ich
Wir
Meine Freunde

hören

brauchen

trinken

sehen

lesen

kaufen

Glas Wein (*das*).

Oper (*die*).

Bücher (*Pl.*).

Stift (*der*).

Auto (*das*).

Film (*der*).

Ich brauche den Stift.



7 Wo ist der Akkusativ? Unterstreichen Sie.

- 1 Wir kaufen Stühle. Die Stühle finde ich sehr schön.
- 2 Wir haben einen Sohn und eine Tochter. Wir lieben die Kinder.
- 3 Die Kinder lieben die Lehrerin.
- 4 Die Suppe esse ich nicht. Möchtest du das Brötchen?
- 5 Ich bezahle den Wein, das Essen bezahlt du.

8 MEINE TIERE. Ergänzen Sie die Artikel im Nominativ und Akkusativ.



Liebe Elise,

jetzt habe ich ___¹ Hund! ___² Hund ist sehr süß und heißt Flocki. Du weißt, ich habe auch ___³ Katze, ___⁴ Kaninchen und ___⁵ Fische.

Ich mag ___⁶ Tiere. ___⁷ Hund liebe ich, ___⁸ Katze mag ich, ___⁹ Kaninchen mag ich ein bisschen (es stinkt!), nur ___¹⁰ Fische finde ich langweilig. Zum Glück mag ___¹¹ Katze auch ___¹² Hund und ___¹³ Hund mag ___¹⁴ Katze, aber ___¹⁵ Katze möchte immer ___¹⁶ Fische fressen.

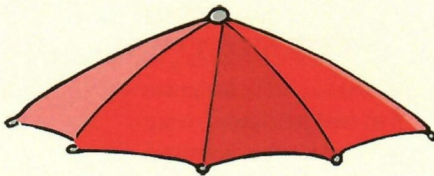
___¹⁷ Hund frisst Fleisch und ist leider teuer. Aber ich finde ___¹⁸ Hund wunderbar. Wann kommst du und besuchst mich und ___¹⁹ Tiere? Bitte komm bald!

Viele Grüße

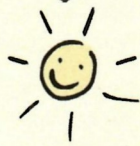
Deine Jenny

der Hund
die Katze
das Kaninchen
die Fische (*Pl.*)
die Tiere

der Schirm



der Regen



die Sonne



die Kinder



der Regenschirm



der Sonnenschirm



der Kinderschirm

Wort 1 + Wort 2 = Wort 3
 die Sonne + der Schirm = der Sonnenschirm

Wort 2 ist die Basis. Wort 1 gibt mehr Informationen.
 Der Artikel (der, die, das) kommt vom letzten Wort.

Der Akzent ist fast immer auf Wort 1: der Sonnenschirm

△ Manchmal gibt es zwischen Wort 1 und Wort 2 ein *n* (Familienname) oder ein *s* (Sonntagszeitung).

Auf Deutsch kann man auch mehrere Wörter kombinieren z. B.:
 die Kinder (Pl.) + der Garten + die Tasche = die Kindergartentasche

1 Schreiben Sie Komposita. Achten Sie auf den Artikel.

- | | | | | | | | |
|---|------------|---|------------|---|-----------------------|---|-------|
| 1 | der Käse | + | der Kuchen | = | <u>der Käsekuchen</u> | | |
| 2 | die Kinder | + | der Arzt | = | _____ | | |
| 3 | der Tisch | + | das Bein | = | _____ | | |
| 4 | das Haar | + | die Farbe | = | _____ | | |
| 5 | der Lehrer | + | das Zimmer | = | _____ | | |
| 6 | das Haus | + | die Nummer | = | _____ | | |
| 7 | der Fuß | + | der Ball | + | der Platz | = | _____ |
| 8 | das Haus | + | die Tür | + | der Schlüssel | = | _____ |

2 Schreiben Sie Komposita mit *n* zwischen Wort 1 und Wort 2.

- | | | | | | |
|---|--------------|---|------------|---|-------|
| 1 | die Straße | + | der Name | = | _____ |
| 2 | die Toilette | + | die Brille | = | _____ |
| 3 | die Dame | + | der Schuh | = | _____ |



3 Schreiben Sie Komposita mit s zwischen Wort 1 und Wort 2.

- 1 die Zeitung + der Kiosk = _____
 2 der Vertrag + der Partner = _____
 3 die Übernachtung + der Preis = _____
 4 die Geburt + der Tag = _____



Nicht alle **Arzt**kinder werden **Kinder**arzt.

4 WAS KANN MAN ESSEN? Unterstreichen Sie. Benutzen Sie kein Wörterbuch.

- der Kopfsalat der Suppenteller das Pausenbrot das Fischgeschäft die Frühstückspause
 die Frühlingsuppe der Pfannkuchen der Apfelbaum der Blattsalat die Butterdose
 das Wachtelei das Hähnchenfleisch das Dosengemüse das Gartenobst der Obstgarten

5 Schreiben Sie mit den Wörtern Komposita. Es gibt verschiedene Möglichkeiten.

die Tasche(+n) + die Lampe = die Taschenlampe



der Ball



die Uhr



die Lampe(n)



das Telefon



der Regen



das Buch



die Sonne(n)



die Hand



der Fuß



der Schirm



die Tasche(n)

6 Ordnen Sie zu.

1



2



3



4



5



6

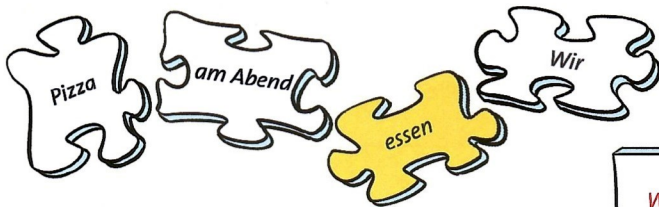


7



- A Handtuch
- B Betttuch
- C Kopftuch
- D Halstuch
- E Taschentuch
- F Duschtuch
- G Tischtuch

Position 2 im Satz



03

Sätze

	Position 2	
Ich	komme	aus Spanien.
Roberto und María	kommen	auch aus Spanien.

Das Verb steht auf Position 2.
Auf Position 1 können mehrere Wörter stehen.

W-Fragen

	Position 2	
Woher	kommen	Sie ?
Was	machen	Sie in Ihrer Freizeit?

Das Verb steht auf Position 2.
Auf Position 1 steht das W-Fragewort, auf Position 3 steht das Subjekt.

04

Inversion

	Position 2	
Wir	essen	am Abend Pizza
Am Abend	essen	wir Pizza.

Das Subjekt steht rechts oder links vom Verb.

05

Ja-/Nein-Fragen

Spielen	Sie	Tennis?
Möchten	Sie	Yoga lernen?

Das Verb steht am Beginn, das Subjekt rechts vom Verb.

Imperativ

Gehen	Sie doch ins Fitness-Studio!
Trink	eine Tasse Kaffee!

Das Verb steht am Beginn.

A2

Zeit und Ort

Ich wohne **seit zwei Monaten** in Deutschland.
Seit zwei Monaten wohne ich in Deutschland.

Die Zeit (Wann? Wie lange? Wie oft?) steht links im Satz (oft auf Position 1). Der Ort (Wo? Wohin? Woher?) steht meistens rechts im Satz.



1 DIE SCHMIDTS. Schreiben Sie Sätze.

- er • Peter Schmidt • heißt • .
- Peter • jetzt • und • seine Frau Anne • in Heidelberg • wohnen • .
- Auerstraße 12 • ihre Adresse • ist • .
- Ingenieurin • von Beruf • Anne • ist • .
- ihr Mann • arbeitet • im Krankenhaus • .

2 LUIS UND PALOMA. Schreiben Sie W-Fragen.

- 1 woher • Luis und Paloma • kommen • ?
- 2 von Beruf • was • sie • sind • ?
- 3 wohnen • wo • jetzt • sie • ?
- 4 sie • machen • was • heute Abend • ?



3 W-Frage oder Ja-/Nein-Frage? Ergänzen Sie das Fragewort oder das Verb.

- 1  _____ kommt Paloma?  Aus Peru.
- 2  _____ Paloma aus Chile?  Nein, aus Peru.
- 3  _____ ist sie von Beruf?  Mechanikerin.
- 4  _____ sie Mechanikerin von Beruf?  Ja.
- 5  _____ ihr Mann Carlos?  Nein.
- 6  _____ heißt ihr Mann?  Luis.

4 Schreiben Sie Fragen.

- 1 müde • heute • Sie • sind • ?
- 2 Sie • wie lange • schlafen • immer • ?
- 3 morgens • Sie • normalerweise • warm oder kalt • duschen • ?
- 4 trinken • was • am Morgen • Sie • ?
- 5 am Morgen • Sie • trinken • Kaffee • ?

5 FEHLERSÄTZE. Korrigieren Sie die Fehler in der Wortposition.

- 1 Ich  vor dem Frühstück  mache ein bisschen Yoga.
- 2 Am Morgen ich muss unbedingt eine Tasse Kaffee trinken.
- 3 Viele Leute morgens trinken lieber Tee.
- 4 Zum Mittagessen ich gehe in ein Bistro.
- 5 Am Nachmittag wir essen gerne ein Stück Kuchen.
- 6 Du abends bestellst oft eine Pizza.



Verb: Position 2.

6 Schreiben Sie Sätze im Imperativ.

- 1 Sie • kommen • !
- 2 Sie • Platz • nehmen • !
- 3 die Geschichte • hören • Sie • !
- 4 jetzt • Sie • sagen • nichts • !
- 5 Sie • Ihren Freunden • die Geschichte • erzählen • !

7 Zeit und Ort. Schreiben Sie Sätze.

- 1 schon drei Jahre • ich • wohne • in Heidelberg • .
- 2 arbeite • seit zwei Jahren • in Frankfurt • ich • .
- 3 von Heidelberg nach Frankfurt • ich • fahre • jeden Montag • .
- 4 ich • bei meiner Cousine • von Montag bis Freitag • wohne • .
- 5 im Büro • ich • von 9 bis 18 Uhr • arbeite • .
- 6 in der Mittagspause • in der Kantine • ich • esse • .
- 7 gehe • ins Fitness-Studio • zwei Mal pro Woche • ich • .
- 8 nach Heidelberg • freitags um 17 Uhr • ich • fahre • .
- 9 bin • ich • zu Hause • von Freitagabend bis Montagmorgen • .

 13

17 Akkusativ

- 1 1. den Pass – 2. den Computer – 3. das Handy –
4. die Kreditkarte – 5. den Schirm – 6. die Tasche –
7. die Kopfhörer – 8. die Schuhe – 9. den Mantel –
10. den Pyjama – 11. das Waschzeug – 12. den Stift
- 2 1. eine Flasche Wein – 2. ein Glas Marmelade –
3. ein Schwarzbrot – 4. - Brötchen – 5. eine Packung
Milch – 6. einen Salat – 7. -Tomaten – 8. einen
Joghurt – 9. einen Schokoladenkuchen
- 3 1. ein Auto, kein Fahrrad – 2. ein Bett, einen
Monitor, keinen Tisch – 3. keine Waschmaschine,
ein Handy – 4. kein Telefon, einen Laptop –
5. keinen Stuhl, einen Schlüssel, kein Haus
- 4 1. Die, das, Der, die – 2. Der, die, Der, den – 3. Die, die,
Der, die
- 5 1. Was – 2. Wen – 3. Wen – 4. Was – 5. Was – 6. Wen
- 6 Ich höre die Oper. – Ich trinke das Glas Wein. –
Ich brauche die Bücher. / ... den Stift. / ... das Auto. –
Ich sehe den Film. / ... die Oper. – Ich lese die
Bücher. – Ich kaufe das Auto. / ... die Bücher. /
... den Film. / ... den Stift.
- Wir hören die Oper. – Wir trinken das Glas Wein. –
Wir brauchen die Bücher. / ... den Stift. / ... das Auto. –
Wir sehen den Film. / ... die Oper. – Wir lesen die
Bücher. – Wir kaufen das Auto. / ... die Bücher. /
... den Film. / ... den Stift. – Meine Freunde hören
die Oper. – Meine Freunde trinken das Glas Wein. –
Meine Freunde brauchen den Stift. – Meine
Freunde sehen den Film. / ... die Oper. – Meine
Freunde lesen die Bücher. – Meine Freunde kaufen
das Auto. / ... die Bücher. / ... den Film. / ... den Stift.
- 7 1. Wir kaufen Stühle. Die Stühle finde ich sehr
schön. – 2. Wir haben einen Sohn und eine Tochter.
Wir lieben die Kinder. – 3. Die Kinder lieben die
Lehrerin. – 4. Die Suppe esse ich nicht. Möchtest du
das Brötchen? – 5. Ich bezahle den Wein, das Essen
bezahlst du.
- 8 1. einen Hund – 2. Der Hund – 3. eine Katze –
4. ein Kaninchen – 5. - Fische – 6. die Tiere –
7. Den Hund – 8. die Katze – 9. das Kaninchen –
10. die Fische – 11. die Katze – 12. den Hund –
13. der Hund – 14. die Katze – 15. die Katze –
16. die Fische – 17. Der Hund – 18. den Hund –
19. die Tiere

47 Komposita

1. der Käsekuchen – 2. der Kinderarzt –
3. das Tischbein – 4. die Haarfarbe –
5. das Lehrerzimmer – 6. die Hausnummer –
7. der Fußballplatz – 8. der Haustürschlüssel
1. der Straßename – 2. die Toilettenbrille –
3. der Damenschuh
1. der Zeitungskiosk – 2. der Vertragspartner –
3. der Übernachtungspreis – 4. der Geburtstag
4. *Das kann man essen:* der Kopfsalat –
das Pausenbrot – die Frühlingssuppe –

der Pfannkuchen – der Blattsalat – das Wachtelei –
das Hähnchenfleisch – das Dosengemüse –
das Gartenobst

- 5 die Taschenlampe – die Balltasche – der Regen-
schirm – der Fußball – der Sonnenschirm – die
Sonnenuhr – das Taschenbuch – das Telefonbuch –
der Handball – der Lampenschirm – die
Handtasche – das Handbuch – die Taschenuhr
- 6 A 1 – B 6 – C 5 – D 7 – E 3 – F 2 – G 4

10 Fragen mit Fragewort

- 1 1 G - 2 H, A - 3 F - 4 C - 5 H, A - 6 E - 7 B - 8 D
- 2 1. Was - 2. Was/Wie viel - 3. Wie viele - 4. Wer - 5. Um wie viel - 6. Wann/Um wie viel Uhr
- 3 1. Wie heißen Sie? - 2. Wie ist Ihr Vorname? - 3. Woher kommen Sie? - 4. Wo wohnen Sie? - 5. Was sind Sie von Beruf? - 6. Wie geht es Ihnen?
- 4 1. wie - 2. woher - 3. Wo - 4. was - 5. was
- 5 1. Wie heißt du? - 2. Woher kommst du? - 3. Wo wohnst du? - 4. Was bist du von Beruf? - 5. Wohin gehst du? - 6. Was hast du? - 7. Wann gehst du zum Arzt? / Um wie viel Uhr gehst du zum Arzt? - 8. Was kosten die Tabletten? / Wie viel kosten die Tabletten?
- 6 1. Woher - 2. Wo - 3. Wohin - 4. Wo - 5. Wohin - 6. Wo
- 7 1. Wohin - 2. Was - 3. Wann - 4. Wo

11 Ja-/Nein-Fragen und Antworten

- 1 1. Heißen Sie Schmidt? - Ja, ich heiße Schmidt. / Nein, ich heiße nicht Schmidt.
2. Kommen Sie aus Südafrika? - Ja, ich komme aus Südafrika. / Nein, ich komme nicht aus Südafrika.
3. Sprechen Sie Englisch? - Ja, ich spreche Englisch. / Nein, ich spreche kein Englisch.
4. Sind Sie verheiratet? - Ja, ich bin verheiratet. / Nein, ich bin nicht verheiratet.
5. Haben Sie Kinder? - Ja, ich habe Kinder. / Nein, ich habe keine Kinder.
- 2 1. Sprechen Sie Französisch? / Sprichst du Französisch?
2. Sind Sie Deutsche? / Bist du Deutsche?
3. Ist er Lehrer von Beruf?
4. Wohnen Sie schon lange hier im Haus? / Wohnt ihr schon lange hier im Haus?
5. Haben sie Kinder?
- 3 1. Das ist Paloma. - Ist das Paloma? - 2. Sie kommt aus Peru. - Kommt sie aus Peru? - 3. Paloma lernt Deutsch. - Lernt Paloma Deutsch? - 4. Sie ist Mechanikerin. - Ist sie Mechanikerin? - 5. Ihr Mann heißt Luis. - Heißt ihr Mann Luis? - 6. Sie hat Kinder. - Hat sie Kinder?
- 4 1 E - 2 F - 3 B, E - 4 D - 5 C - 6 A, B
- 5 1. doch - 2. ja - 3. nein - 4. doch - 5. nein - 6. ja - 7. nein
- 6 1. Würden Sie mir bitte den Zucker geben? / Könnten Sie mir bitte den Zucker geben?
2. Würden Sie bitte das Fenster zumachen? / Könnten Sie bitte das Fenster zumachen?
3. Würden Sie mir bitte den Stift geben? / Könnten Sie mir bitte den Stift geben?
4. Würden Sie bitte die Musik leiser machen? / Könnten Sie bitte die Musik leiser machen?
5. Würden Sie mir bitte das Buch geben? / Könnten Sie mir bitte das Buch geben?
6. Würden Sie mir bitte die Rechnung erklären? / Könnten Sie mir bitte die Rechnung erklären?

12 Position 2 im Satz

- 1 1. Er heißt Peter Schmidt. - 2. Peter und seine Frau Anne wohnen jetzt in Heidelberg. - 3. Ihre Adresse ist Auerstraße 12. - 4. Anne ist Ingenieurin von Beruf. - 5. Ihr Mann arbeitet im Krankenhaus.
- 2 1. Woher kommen Luis und Paloma? - 2. Was sind sie von Beruf? - 3. Wo wohnen sie jetzt? - 4. Was machen sie heute Abend?
- 3 1. Woher - 2. Kommt - 3. Was - 4. Ist - 5. Heißt - 6. Wie
- 4 1. Sind Sie heute müde? - 2. Wie lange schlafen Sie immer? - 3. Duschen Sie morgens normalerweise warm oder kalt? - 4. Was trinken Sie am Morgen? - 5. Trinken Sie am Morgen Kaffee?
- 5 1. Ich vor dem Frühstück mache ein bisschen Yoga.
2. Am Morgen ich musse unbedingt eine Tasse Kaffee trinken.
3. Viele Leute morgens trinken lieber Tee.
4. Zum Mittagessen ich gehe in ein Bistro.
5. Am Nachmittag wir essen gerne ein Stück Kuchen.
6. Du abends bestellst oft eine Pizza.
- 6 1. Kommen Sie! - 2. Nehmen Sie Platz! - 3. Hören Sie die Geschichte! - 4. Sagen Sie jetzt nichts! - 5. Erzählen Sie Ihren Freunden die Geschichte!
- 7 1. Ich wohne schon drei Jahre in Heidelberg. / Schon drei Jahre wohne ich in Heidelberg.
2. Ich arbeite seit zwei Jahren in Frankfurt. / Seit zwei Jahren arbeite ich in Frankfurt.

Lösungen

3. Ich fahre jeden Montag von Heidelberg nach Frankfurt. / Jeden Montag fahre ich von Heidelberg nach Frankfurt.
4. Ich wohne von Montag bis Freitag bei meiner Cousine. / Von Montag bis Freitag wohne ich bei meiner Cousine.
5. Ich arbeite von 9 bis 18 Uhr im Büro. / Von 9 bis 18 Uhr arbeite ich im Büro.
6. Ich esse in der Mittagspause in der Kantine. / In der Mittagspause esse ich in der Kantine.
7. Ich gehe zwei Mal pro Woche ins Fitness-Studio. / Zwei Mal pro Woche gehe ich ins Fitness-Studio.
8. Ich fahre freitags um 17 Uhr nach Heidelberg. / Freitags um 17 Uhr fahre ich nach Heidelberg.
9. Ich bin von Freitagabend bis Montagmorgen zu Hause. / Von Freitagabend bis Montagmorgen bin ich zu Hause.